

Die Vorsitzende, Abg. Leitterstorf, eröffnete die Sondersitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration und stellte die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung fest. Einleitend hob sie die besondere Bedeutung der aktuellen Flüchtlingssituation im Rhein-Sieg-Kreis sowie die hieraus entstehenden Herausforderungen für Politik und Bevölkerung hervor und appellierte an die Ausschussmitglieder, in dieser Frage an einem Strang zu ziehen und gemeinsame Lösungen zu finden. Die Politik müsse alles daran setzen, die Menschen, die in den Rhein-Sieg-Kreis kämen und auch bleiben dürften, nach besten Kräften zu integrieren. Gleichzeitig müsse darauf geachtet werden, den sozialen Frieden in der Bevölkerung nicht zu gefährden. Daraufhin begrüßte sie neben Landrat Schuster auch die mit dem Thema befassten Verwaltungsmitarbeiter zur Sondersitzung des Ausschusses.

Sie wies auf den gemeinsamen Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FuW/Piraten zum Thema „Gesundheitskarte für Flüchtlinge“ (TOP 7) hin, der durch den Nachtrag vom 25.09.2015 zusätzlich auf die Tagesordnung genommen worden sei. Zudem machte sie auf die umfangreichen Tischvorlagen zu den Themen der Sondersitzung aufmerksam.

Anschließend schlug sie vor, die unter TOP 2,3,4,5 und 7 aufgeführten Anträge und Anfragen der Fraktionen und Kreistagsgruppen zunächst ohne Aussprache einzubringen und sich den seitens der Verwaltung zu TOP 5.1 bis TOP 5.7 vorbereiteten Informationen, insbesondere den Ausführungen des Landrates zu TOP 5.1 und TOP 5.2, zuzuwenden. Sie empfahl, aus organisatorischen Gründen TOP 5.5 vorzuziehen und nach TOP 5.2 zu beraten. Einwände gegen den Vorschlag der Vorsitzenden gab es nicht.

Anmerkung: Die Tagesordnungspunkte 5.1 und 5.2, die Tagesordnungspunkte 5.3 und 7 sowie die Tagesordnungspunkte 5.4 und 6 wurden gemeinsam beraten und nachfolgend entsprechend zusammengefasst protokolliert.

Die Tischvorlagen können auf der Internetseite des Rhein-Sieg-Kreises im Kreistagsinformationssystem aufgerufen werden.